

VERHANDLUNGSSCHRIFT

über die SITZUNG des GEMEINDERATES

am Donnerstag, 26. September 2019
Beginn 19.00 Uhr
Ende 20.20 Uhr

im Gemeindeamt Hainfeld, Sitzungssaal
Die Einladung erfolgte am 19. September 2019
durch Kurrende

ANWESEND WAREN:

Bürgermeister Albert PITTERLE
StR Alois BUDER
StR Christian KÖBERL
StR Johann SCHILDBECK
GR Sandra BAUER
GR Monika LEITNER
GR Willibald PITTERLE
GR Martin SEIDLBOCK
GR Mag. Peter TERZER
GR Robin WÜRINGER
GR Richard ZELLER

Vbgm. Andreas KLOS
StR Thomas FARNBERGER
StR Norbert SCHARADITSCH
StR Ingrid SPERL
GR Helga ECKEL
GR Franz MÜHLBAUER
GR Helmut SCHMÖLZ
GR Peter SPERL
GR Veronika WOCHNER
GR Anita ZEHETMAYER

SCHRIFTFÜHRER:

Michaela FENNES

ANWESEND WAREN AUSSERDEM:

StA. Dir. Ing. Oliver SPECK, Ing. Thomas SCHWEIGER, Robert STEINECK

ENTSCHULDIGT ABWESEND WAREN:

GR Monika KAHLFUSS GR Genovefa SCHEIBENREITER

NICHT ENTSCULDIGT ABWESEND WAREN:

Vorsitzender: Bürgermeister Albert PITTERLE

Die Sitzung war ÖFFENTLICH

Die Sitzung war beschlussfähig

Herr Bürgermeister begrüßt die Mitglieder des Gemeinderates. Die Einladung zur Sitzung ist termingerecht zugegangen.

Entschuldigt ist Frau GR Monika Kahlfuß und Frau GR Genovefa Scheibenreiter.

Herr Bürgermeister stellt die Beschlussfähigkeit des Gemeinderates fest.

Herr Bürgermeister berichtet, dass von ihm selbst vor Beginn der Sitzung ein Antrag schriftlich eingebracht wurde. Da entsprechend den Bestimmungen der NÖ Gemeindeordnung der Antragsteller das Recht hat seinen Antrag im Gemeinderat zu verlesen, bringt Herr Bürgermeister den Antrag vor.

Herr Bürgermeister verliest den Antrag.

Der Antrag lautet: „Auftragsvergabe – Sanierung Putzerei Heilmeier – Fa. PORR Umwelttechnik“.

Danach führt der Bürgermeister die Abstimmung auf Zuerkennung des Antrages durch – Ergebnis: 21 Stimmen dafür.

Der Antrag wird in die Tagesordnung aufgenommen.

Der Bürgermeister teilt mit, dass dieser Antrag im Punkt 20.) inhaltlich behandelt wird.

Herr Bürgermeister berichtet, dass von Herrn StR Christian Köberl vor Beginn der Sitzung ein Dringlichkeitsantrag schriftlich eingebracht wurde. Da entsprechend den Bestimmungen der NÖ Gemeindeordnung der Antragsteller das Recht hat seinen Antrag im Gemeinderat zu verlesen, ersucht der Bgm. Herrn StR Christian Köberl den Dringlichkeitsantrag vorzubringen.

Herr StR Christian Köberl verliest den Dringlichkeitsantrag.

Der Antrag lautet: „Dringlichkeitsantrag gem. § 46 Abs. 3 der NÖ Gemeindeordnung betreffend Erlassung einer Tempo-30-Verordnung im Untergstettl“.

Danach führt der Bürgermeister die Abstimmung auf Zuerkennung der Dringlichkeit durch – Ergebnis: 21 Stimmen dafür.

Der Dringlichkeitsantrag wird in die Tagesordnung aufgenommen.

Der Bürgermeister teilt mit, dass dieser Antrag im Punkt 21.) inhaltlich behandelt wird.

Herr Bürgermeister berichtet, dass von Herrn GR Mag. Peter Terzer vor Beginn der Sitzung ein Antrag und drei Anfragen schriftlich eingebracht wurden. Da entsprechend den Bestimmungen der NÖ Gemeindeordnung der Antragsteller das Recht hat seinen Antrag im Gemeinderat zu verlesen, ersucht der Bgm. Herrn GR Mag. Peter Terzer den Antrag und die Anfragen vorzubringen.

Herr GR Mag. Peter Terzer verliest den Antrag.

Der Antrag lautet: „Antrag gem. § 22, Abs. 1 der NÖ Gemeindeordnung“ betreffend „Lotse beim Übergang Schulgasse“.

Danach führt der Bürgermeister die Abstimmung auf Zuerkennung des Antrages durch – Ergebnis: 21 Stimmen dafür.

Der Antrag wird in die Tagesordnung aufgenommen.

Der Bürgermeister teilt mit, dass dieser Antrag im Punkt 22.) inhaltlich behandelt wird.

1. Die Entscheidung über Einwendungen gegen die Verhandlungsschriften der letzten Sitzung vom 12. Juni 2019

Gegen die Verhandlungsschriften vom 12. Juni 2019 gibt es keine Einwände, sie gelten daher als genehmigt und werden unterfertigt.

2. Eingänge und Berichte des Vorsitzenden

Kartensautomat Stadtbad Hainfeld (Beilage A)

Herr GR Mag. Peter Terzer stellt die Anfrage, betreffend den Kartensautomaten im Stadtbad Hainfeld, siehe dazu Beilage A. Herr StA.Dir. Ing. Oliver Speck berichtet, dass der Automat heuer überhaupt nicht verwendet wurde. Ein finanzieller Schaden ist der Stadtgemeinde Hainfeld nicht entstanden, da noch keine Bezahlung an die Lieferfirma erfolgte. Es hat ein Problem mit dem Zulieferer für technischen Komponenten gegeben, die Saison wurde wie in den Jahren zuvor bestritten.

Betriebsausflug 2019 (Beilage B)

Herr GR Mag. Peter Terzer stellt die Anfrage, betreffend den Betriebsausflug der Stadtgemeinde Hainfeld, siehe dazu Beilage B.

Herr Bürgermeister und Herr GR Richard Zeller berichten, dass der Betriebsausflug von der Gewerkschaft der Gemeindebediensteten der Stadtgemeinde Hainfeld organisiert wird. Um die Buskosten zu verringern, wurden in der Vergangenheit sowie auch bei diesem Betriebsausflug, Nichtbetriebsangehörige gefragt ob sie teilnehmen möchten. Diese Personen sind bei mehreren Betriebsausflügen schon dabei gewesen. Die Nicht-Betriebsangehörigen bezahlen den vollen Preis.

Wahl zur Kulturfreundlichsten Gemeinde 2018 (Beilage C)

Herr GR Mag. Peter Terzer stellt die Anfrage, warum bei dem Foto zur Wahl der Kulturfreundlichsten Gemeinde nur SPÖ-Vertreter drauf sind und keine andere Fraktion, siehe Beilage C.

Herr Bürgermeister teilt mit, dass es hier um einen kurzfristigen Termin gehandelt hat und nur Mitglieder des Kulturausschusses teilgenommen haben. Es wurden sehr wohl Fotos mit Personen aus der ÖVP gemacht und veröffentlicht.

3. Kassenkontrolle

Frau GR Helga Eckel berichtet über die am 17. September 2019 (angesagte) stattgefundene Kassenkontrolle. Es wurde die Bücherei geprüft. Es gab bei der Kassenkontrolle keine Beanstandungen. Die gesamte Gebarung wird wirtschaftlich, sparsam und zweckmäßig geführt. Der Gemeinderat nimmt den Bericht einstimmig zu Kenntnis.

4. 1. Nachtragsvoranschlag 2019

Herr Bürgermeister berichtet über den 1. Nachtragsvoranschlag 2019.

Wie vom Stadtrat empfohlen, beschließt der Gemeinderat einstimmig, den 1. Nachtragsvoranschlag 2019 in der vorliegenden Form.

5. Gebarungseinschau Land NÖ

Herr Bürgermeister berichtet, dass durch das Land NÖ von Herrn Stefan Maukner eine Überprüfung der Gebarung durchgeführt wurde. Der Bericht wurde vollinhaltlich vorgetragen. Den Parteiobermännern wurde der Bericht per Mail übermittelt.

Wie vom Stadtrat empfohlen, nimmt der Gemeinderat einstimmig, den Bericht der Gebarungseinschau vollinhaltlich zur Kenntnis.

6. Darlehensaufnahme Kanal

Herr Bürgermeister berichtet, dass für Darlehensaufnahme für das Vorhaben Kanal in der Höhe von € 350.000,00 Angebote von der Raiffeisenbank, BAWAG P.S.K, Bank Austria und der Sparkasse NÖ vorliegen. Als Billigstbieter wurde die Sparkasse NÖ ermittelt.

Wie vom Stadtrat empfohlen, genehmigt der Gemeinderat einstimmig, die Darlehensaufnahme bei der Sparkasse NÖ.

7. Anpassung Mietzins beim Mietvertrag des Rathauses

Herr Bürgermeister berichtet, dass für die Anpassung des Mietzinses der Mietvertrag für das Rathaus abgeändert werden soll.

Der jährliche Hauptmietzins beträgt 1,5% des gesamten Einheitswertes der übertragenen Liegenschaft, sowie 1,5% der Anschaffungs- und Errichtungskosten einschließlich aktivierungspflichtiger Aufwendungen und Kosten von Großreparaturen aufgerundet auf die nächsthöhere 100er Zahl zuzüglich der gesetzlichen Umsatzsteuer.

Wie vom Stadtrat empfohlen, genehmigt der Gemeinderat einstimmig, die Anpassung des Mietzinses für das Rathaus – wie oben angeführt.

8. Anpassung Mietzins beim Mietvertrag der Volksschule

Herr Bürgermeister berichtet, dass für die Anpassung des Mietzinses der Mietvertrag für das Rathaus abgeändert werden soll.

Der jährliche Hauptmietzins beträgt 1,5% des gesamten Einheitswertes der übertragenen Liegenschaft, sowie 1,5% der Anschaffungs- und Errichtungskosten einschließlich aktivierungspflichtiger Aufwendungen und Kosten von Großreparaturen aufgerundet auf die nächsthöhere 100er Zahl zuzüglich der gesetzlichen Umsatzsteuer.

Wie vom Stadtrat empfohlen, genehmigt der Gemeinderat einstimmig, die Anpassung des Mietzinses für die Volksschule – wie oben angeführt.

9. Unterfertigung Nutzungsvereinbarung – öffentl. Wassergut - Nepomukbrücke

Herr Bürgermeister berichtet, dass für die Sanierung bzw. den Neubau der Nepomukbrücke ein Nutzungsvertrag für das Öffentliche Wassergut mit der Republik Österreich unterfertigt werden muss.

Wie vom Stadtrat empfohlen, beschließt der Gemeinderat einstimmig, für die Benützung von Öffentlichem Wassergut den Vertrag mit der Republik Österreich zu unterfertigen.

10. Baurechtsvertrag Betriebsgebiet Bernau-Privatstiftung Sparkasse Hainfeld

Herr Bürgermeister berichtet, dass ein Baurechtsvertrag mit der Privatstiftung Sparkasse Hainfeld für das Betriebsgebiet Bernau auf eine Laufzeit 40 Jahren abgeschlossen werden soll.

Wie vom Stadtrat empfohlen, genehmigt der Gemeinderat einstimmig, den Baurechtsvertrag mit der Privatstiftung Sparkasse Hainfeld.

11. Vereinbarung Regio Wall GmbH

Herr Bürgermeister berichtet, dass mit der Fa. Regio Wall GmbH eine Vereinbarung geschlossen werden soll. Die Stadtgemeinde Hainfeld erhält 4 Pakete „Basispaket = Imagepaket, Gemeindepaket, Vereinspaket und das Wirtschaftspaket“ zu einem Preis von € 15.000,-- zzgl. 20% MwSt pro Jahr.

Wie vom Stadtrat empfohlen, beschließt der Gemeinderat mit 19 Stimmen und 2 Enthaltungen (GR Mag. Peter Terzer, GR Robin Würinger), dass die Vereinbarung mit der Fa. Regio Wall GmbH unterfertigt wird.

12. Beschlussfassung Kaufvertrag Waldgrundstück Kirchenberg

Herr Bürgermeister berichtet, dass nunmehr der Kaufvertrag, für den Kauf des Waldgrundstückes Kirchenberg von Herrn Andreas Reischer, von RA Dr. Robert Müller erstellt wurde. Eine Fläche von ca. 84 ha soll um einen Kaufpreis von € 85.000,-- erworben werden. Der Gemeinderat beschließt einstimmig, dass der Kaufvertrag für den Kauf des Waldgrundstückes Kirchenberg von Herrn Andreas Reischer genehmigt und unterfertigt wird.

13. Beitritt Aktion „Natur im Garten“

Herr Bürgermeister berichtet, dass die Stadtgemeinde Hainfeld die Auszeichnung „Natur im Garten“ anstrebt.

Wie vom Stadtrat empfohlen, beschließt der Gemeinderat einstimmig, die Auszeichnung „Natur im Garten“ zu beantragen.

14. Restmüllabfuhr – Ausschreibung und Vergabe

Herr Bürgermeister berichtet, dass die Restmüllabfuhr ausgeschrieben wurde und die Fa. Pfannhauser als Bestbieter ermittelt. Herr GR Willibald Pitterle berichtet, dass die Restmüllabfuhr mit der Fa. Pfannhauser sehr gut funktioniert hat.

Für einen 3-Achs Müll-LKW mit Lenker wurden € 77,80 netto pro Stunde angeboten. Die Beauftragung erfolgt bis auf Widerruf, eine Indexanpassung wird vereinbart.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, die Fa. Pfannhauser mit der Restmüllabfuhr zu beauftragen.

15. Auftragsvergabe – Erschließungsstraße, Wasserver- und Abwasserentsorgungsanlage, Waldstraße

Wie vom Stadtrat empfohlen, beschließt der Gemeinderat einstimmig, dass der Auftrag für die Erschließungsstraße Waldstraße in der Höhe von brutto € 4.086,-- an die Fa. Groissmaier + Wurmetzberger Ziviltechniker GmbH und für die Wasserver- und Abwasserentsorgungsanlage, Ingenieurleistungen in der Höhe von netto € 50.596,78 an die Fa. Groissmaier + Wurmetzberger Ziviltechniker GmbH vergeben wird.

16. Auftragsvergabe – Leitungskataster Kanalisation, etc. – Fa. Kalczyk & Kreihansel

Wie vom Stadtrat empfohlen, beschließt der Gemeinderat einstimmig, dass der Auftrag für die Erstellung des Leitungskatasters Kanalisation, etc. in der Höhe von netto € 38.903,83 an die Fa. Kalczyk & Kreihansel Ziviltechniker GmbH vergeben wird.

17. Auftragsvergabe – Kanalspülung und Kamerabefahrung – Fa. Strabag

Wie vom Stadtrat empfohlen, beschließt der Gemeinderat einstimmig, dass der Auftrag für die Kanalspülung und Kamerabefahrung in der Höhe von ca. netto € 40.000,-- an die Fa. Strabag vergeben wird.

18. Auftragsvergabe Wasserleitungssanierung Ramsauer Straße

Herr Bürgermeister berichtet, dass der Wasserleitungsaustausch im Zuge der Sanierung Ramsauer Straße vorgenommen werden soll.

Wie vom Stadtrat empfohlen, beschließt der Gemeinderat einstimmig, dass der Auftrag für die Wasserleitungssanierung Ramsauer Straße an die Firma STRABAG AG in der Höhe von netto € 123.458,11 vergeben wird.

19. Änderung Campingplatz-Ordnung

Herr Bürgermeister berichtet, dass die Campingplatzordnung im Punkt 15 (die Eingangstore sind in der Zeit von 20.00 – 06.00 Uhr zu versperren) und 21 (Gasüberprüfung von Gasanlagen) geändert werden soll.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, dass die Campingplatzordnung in den Punkten 15 und 21 geändert wird.

20. Auftragsvergabe Sanierung Putzerei Heilmeier

Herr Bürgermeister berichtet, dass zur Sanierung der Putzerei Heilmeier noch eine Grundwasserreinigungsanlage aufgestellt werden muss. Es gab 2 Angebotslegungen. Die Fa. PORR Umwelttechnik GmbH ist als Bestbieter hervorgegangen.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig, dass die Fa. PORR Umwelttechnik GmbH mit der Errichtung einer Grundwasserreinigungsanlage in der Höhe von € 142.479,00 brutto beauftragt wird.

21. Erlassung einer Tempo-30-Verordnung im Untergstettl

Herr StR Christian Köberl berichtet, dass die VP-Fraktion der Stadtgemeinde Hainfeld um Erlassung einer Tempo-30-Verordnung im Untergstettl (Beilage D) ersucht.

Herr Bürgermeister berichtet, dass eine Verordnung einer 30-iger Zone nur auf Grundlage eines Verkehrssachverständigengutachtens erfolgen kann. Es wird überprüft, ob schon ein Gutachten vom Verkehrssachverständigen vorhanden ist, wenn nicht, wird eine Überprüfung durch einen verkehrstechnischen Sachverständigen auf Sinnhaftigkeit und Möglichkeit veranlasst. Es sollen noch weitere Gebiete in Hainfeld überprüft werden. Nach Vorlage eines positiven verkehrstechnischen Gutachtens wird Herr Bürgermeister Albert Pitterle eine Verordnung erlassen.

Der Gemeinderat stimmt der Vorgehensweise einstimmig zu.

22. Lotse beim Übergang Schulgasse

Herr GR Mag. Peter Terzer berichtet, dass die FP-Fraktion der Stadtgemeinde Hainfeld die Einführung eines Schülerlotsendienstes im Bereich Kreuzung Schulgasse – Kirchengasse beantragt.

Herr Bürgermeister berichtet, dass das schon einmal mit der Polizeiinspektion Hainfeld besprochen wurde. Es gibt einen neuen Postenkommandanten und dieser hat nächste Woche einen Termin bei Herrn Bürgermeister. Bei diesem Gespräch wird diese Angelegenheit besprochen und eine Lösung erarbeitet.

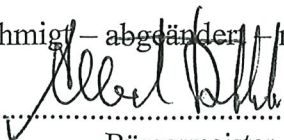
Der Gemeinderat stimmt der Vorgehensweise einstimmig zu.

Herr Robert Steineck verlässt die Sitzung.

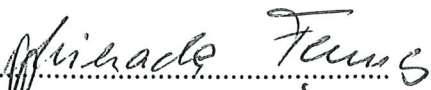
.....

Dieses Sitzungsprotokoll wurde in der Sitzung am 12. 12. 2019

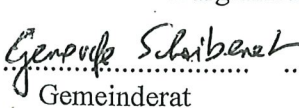
genehmigt – ~~abgeändert~~ – nicht genehmigt

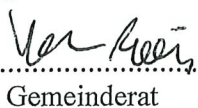


Bürgermeister

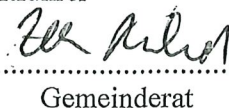


Schriftführer

 Gemeinderat

 Gemeinderat

 Gemeinderat

 Gemeinderat